

WIE WIR ALS MUSLIME CHRISTUS FEIERN (TEIL 2 VON 2)

Bewertung:

Beschreibung: Jesus hat in den Herzen der Muslime einen besonderen Platz inne.? Teil 2:.? An die Evangelien, die Jesus offenbart wurden, zu glauben, ist ein wesentlicher Aspekt des islamischen Glaubens, und warum das Christentum, auch wenn es nicht an Muhammad glaubt, Respekt f?r ihn aufbringen kann.

leer: [Artikel Vergleichbare Religion Jesus](#)

von: Zayn al-Din al-Rikabi (herausgegeben vonIslamReligion.com)

Veröffentlicht am: 10 Oct 2016

Zuletzt verändert am: 24 Dec 2017

Unser Glaube an das Evangelium von Jesus ist an und f?r sich ein Glaubensbestandteil f?r Muslime, der ein Teil des muslimischen Glaubens an die Schriften darstellt - der eine der wesentlichen sechs S?ulen des islamischen Glaubens bildet.? Gott sagt im Qur?an: ?



"Der Gesandte glaubt an das, was ihm von seinem Herrn herabgesandt worden ist, ebenso die Gl?ubigen; sie alle glauben an Gott und an Seine Engel und an Seine B?cher und an Seine Gesandten. Wir machen keinen Unterschied zwischen Seinen Gesandten.?" (Quran 2:285)

Dies bedeutet, dass der Glaube eines Muslim an den Qur?an ung?ltig ist, solange dieser Muslim nicht an das Evangelium glaubt, das Jesus (Friede sei mit ihm) offenbart worden war.[\[1\]](#)? Warum ist dies der Fall?? Dies ist so, weil der Qur?an gekommen ist, um das Evangelium und auch die Thora zu best?tigen.?

Gott sagt: "Er hat das Buch mit der Wahrheit auf dich herabgesandt als Best?tigung dessen, was vor ihm war. Und Er hat die Thora und das Evangelium herabgesandt" (Quran 3:3)

Ein weiterer Grund aus dem unser Glaube an das Buch, das Jesus (Friede sei mit ihm) offenbart worden war, wesentlich ist, ist weil wir als Muslime verpflichtet sind, an alle Schriften zu glauben, die Gott offenbart hat.? Gott befiehlt uns: **"Sprich: "Ich glaube an das Buch, was immer es sei, das Gott herabgesandt hat..." (Quran 42:15)**

Wir fragen: Gibt es irgendeine Glaubensgemeinschaft auf der Erde, au?erhalb des Christentums, die das Evangelium als wesentlichen Aspekt ihres Glaubens verehrt und hochsch?tzt, von den Muslimen ?mal abgesehen??

Diese Hochachtung für Jesus Christus (Friede sei mit ihm) - einschließlich seiner Empfängnis, seiner Geburt, seinen Wundern, seiner Schrift und seiner Botschaft - ist nicht bloß eine Vorstellung; es ist für Muslime eine lebendige Realität, die in die täglichen wesentlichen Praktiken unseres Glaubens und Gottesdienstes miteinfließt. Wenn ein Muslim den Qur'an rezitiert - und besonders die Kapitel mit dem Titel "Maria", die "Familie Imran" und "die Tafel" (das sich auf das Abendmahl bezieht, das Jesus - Friede sei mit ihm - mit seinen Jüngern hatte) - dann werden auch die Lehren Christus damit rezitiert. Diese Verse, die Christus ehren und loben, werden ebenfalls in unseren täglichen Gebeten rezitiert. Der Glaube an Christus ist ein Teil der wesentlichen islamischen Glaubensgrundsätze, die jeder Muslim seit seiner frühesten Kindheit vermittelt bekommt.

Dies alles sollte uns ermutigen, Muslime und Christen gleichermaßen, unsere Anstrengungen für gegenseitiges Verständnis zu verdoppeln. Es ist für eine Atmosphäre des Verständnisses nicht gerade förderlich, dass so viele Christen auf der Welt das Missverständnis haben, Muslime würden Jesus (Friede sei mit ihm) feindlich gegenüber, oder dass wir ihn ablehnen würden - geschweige denn ihr mangelhaftes Bewusstsein dafür, dass wir als Muslime Christus verehren und ihn aus tiefstem Herzen lieben. Dieser Mangel an Bewusstsein für unsere wahren Glaubensgrundlagen seitens der Christen ist nicht nur auf fehlendes Wissen zurückzuführen, sondern es stellt ein Hindernis beim Verständnis zwischen den beiden Religionen dar, das gebraucht wird, um Toleranz zu nähren und um Fanatismus zu zerstreuen.

Wenn Christen unseren wahren Glauben über Jesus Christus (Friede sei mit ihm) verstehen würden, würde sie dies dazu bringen, den Propheten des Islam zu respektieren, selbst wenn sie nicht so weit gehen würden, Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, als tatsächlichen Propheten Gottes anzuerkennen. Wir sprechen hier von dem grundlegenden menschlichen Respekt, den die Vernunft und die Ethik gebieten, einen Respekt, der die Möglichkeit der Verleumdung und des Missbrauchs ausschließt.

Denken darüber nach. Wenn sich einige amerikanische und europäische Gesellschaften zusammen setzen würden und massive finanzielle und menschliche Mittel dafür einsetzen würden, "Christus kennenzulernen", um Jesus (Friede sei mit ihm) auf die schönste Art und Weise als kostenlosen Dienst der Öffentlichkeit darzustellen, wie würden sich Christen bei einer solchen Anstrengung fühlen und wie würden sie ihn beschreiben? Sie würden es sicherlich für ein edles und positives Unterfangen halten.

Diese oben beschriebene gemeinschaftliche Anstrengung ist ein imaginäres Szenario, aber es gibt eine Realität, die weit darüber hinaus geht. Wir sprechen über etwas, das die Menschen über Christus (Friede sei mit ihm) auf die edelste Art und Weise belehrt, den Menschen beibringt, an ihn zu glauben, ihn zu ehren und zu lieben. Diese Realität ist, dass Muhammad, der Prophet des Islam, mit einem Buch gekommen ist, das Jesus Christus, Friede sei mit ihm, seit 1400 Jahren würdigt und ehrt, und alle der über einer Milliarde gläubiger Muslime, die heute auf der Welt leben, akzeptieren als das unfehlbare Wort Gottes. Dieses Programm "Christus kennenlernen" war keine

Kurzzeit-Anstrengung.? Es war durchgehend seit dem sechsten Jahrhundert bis zum heutigen Tag erfolgreich.?

Was sollte also ein anspruchsvoller Christ ?ber den Propheten denken, der buchst?blich Milliarden Menschen auf der Welt dazu brachte, Christus zu lieben und zu ehren?? Zumindest sollte eine solche Person Respekt f?r diesen Propheten sp?ren, der Christus derart geliebt hat und seinen Anh?ngern gelehrt hat, dies ebenfalls zu tun, denn es ist nat?rlich, Respekt f?r denjenigen zu versp?ren, den du hochsch?tzt.?

Fu?noten:

[1]

Muslims believe that the present day Bible has been adulterated over time.

Die Web Adresse dieses Artikels:

<https://webcache001.islamreligion.com/de/articles/10687/wie-wir-als-muslime-christus-feiern-teil-2-von-2>

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2023 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.